

I n h a l t.

	Seite
Kundgebungen, Feste und Feierlichkeiten, Begrüßungen	XIX—XXIX
I. Gemeindegebiet	1—2
Fläche und Benützungsort des Gemeindegebietes (S. 1). — Neuvermessung des erweiterten Gemeindegebietes (S. 2). — Änderung der Gemeindegrenze (S. 2).	
II. Bevölkerung	3—6
A. Veränderungen im Stande der heimatberechtigten Bevölkerung	3—4
Gemeinderatsausschuß zur Entscheidung über die Erwerbung des Heimat- und Bürgerrechtes (S. 3). — Heimatrechtsverleihungen (S. 3). — Bürgerrechtsverleihungen (S. 4). — Auswanderung in Wien heimatberechtigter Personen (S. 4). — Behördliche Erlässe über Auswanderung (S. 4).	
B. Volkszählung	4—6
III. Verwaltungs-Organismus und Geschäftsführung	7—45
A. Gemeinderat	7—18
1. Organisatorische Bestimmungen	7—10
2. Wahl der Gemeinderats-Funktionäre	10
3. Wahlen der Ausschüsse und Kommissionsmitglieder	10—13
4. Gemeinderatswahlen	13—18
5. Geschäftsführung des Gemeinderates	18
B. Stadtrat	18
C. Gemeinderatsausschüsse	19
D. Bezirksvertretungen	20—21
1. Organisatorische Bestimmungen	20
2. Wahlen in die Bezirksvertretungen	20
3. Wahlen der Bezirksvorsteher und Bezirksvorsteher-Stellvertreter	21
4. Geschäftsführung der Bezirksvertretungen	21
E. Magistrat	22—45
1. Organisatorische Bestimmungen	22—31
a) Allgemeine Bestimmungen (S. 22). — Errichtung eines magistratischen Bezirksamtes für den XX. Bezirk (S. 22). — Oberleitung der Magistrats-Departements für Straßen- und Kanalisierungswesen (S. 22). — Verlegung von Ämtern in das alte Rathaus (S. 22). — Titeländerungen (S. 22).	
b) Bestimmungen, betreffend die Neusystemisierung oder Reorganisierung von Dienststellen (S. 23 ff.). — Fortbestand des Bureau zur	

Aufstellung des General-Regulierungsplanes (S. 23). — Aufnahme von Aushilfs-Technikern (S. 23). — Überwachung der Bau- und Betriebsgesellschaft für städtische Straßenbahnen (S. 24). — Straßen säuberung im I. Bezirke (S. 24). — Stellvertretung des Ober-Stadtbuchhalters (S. 24). — Kühlanlage im Schlachthause St. Mary (S. 24). — Gärtnerpersonal (S. 25). — Volksbäder (S. 26). — Hausdienerstellen (S. 27).

c) Bestimmungen, betreffend die Vermehrung systemisierter Stellen (S. 26 ff.). — Systemisierung einer Stadtbuchhalterstelle (S. 26). — Stellenvermehrungen bei der Stadtbuchhaltung (S. 26). — Vermehrung der Diurnisten- und Aushilfsdienerstellen (S. 26). — Vermehrungen im Hilfspersonal des Stadtbauamtes (S. 27). — Sanitätsfutscher (S. 27). — Maschinenwärter in der Kühlanlage der Großmarkthalle (S. 27). — Arbeiter im Schlachthause St. Mary (S. 27). — Vermehrung des Personales für die städtischen Versorgungsanstalten (S. 28). — Änderung in dem systemisierten Mannschaftsstande der Feuerwehr (S. 28).

d) Bestimmungen, betreffend die Regelung der Bezüge der Bediensteten (S. 28 ff.). — Regelung der Bezüge der technischen Beamten der ehemaligen Vororte (S. 28). — Hausinspektor am Zentralviehmarkte (S. 28). — Obergärtner (S. 28). — Seelforger der Versorgungsanstalten (S. 28). — Hilfspersonal des Stadtbauamtes (S. 28). — Pensionierung der Sanitätsdiener (S. 29). — Tagelöhne der Straßenarbeiter, Schlachthausarbeiter und Nachtwächter (S. 29). — Tagelöhner bei den Kohlenrutschen (S. 30). — Entnahme von Brennmaterial aus den städtischen Vorräten (S. 30). — Weihnachtsgeschenk an die Diurnisten (S. 30). — Monatslohn der provisorischen Schuldiener (S. 30). — Bezüge der Hausbesorger in städtischen Häusern (S. 30). — Monturen der Diener (S. 31).

2. Personalien 31—33

3. Geschäftsführung 33—45

Bereinfachung des schriftlichen Verkehrs (S. 33). — Erweiterung der Kompetenz des Magistrates (S. 33). — Vergebungsbedingungen der kurrenten Arbeiten und Lieferungen (S. 33). — Mundierungsverfahren mit Maschinenschrift (S. 33). — Abgrenzung der Geschäftsführung der städtischen Gaswerke und des Stadtbauamtes (S. 33). — Geschäftsbewegung des Magistrates und der magistratischen Bezirksämter (S. 33). — Agenden des selbständigen und übertragene Wirkungskreises (S. 34, 35). — Stadtbauamt (S. 36). — Stadtbuchhaltung (S. 36, 37). — Hauptkasse (S. 37, 38). — Steueramt (S. 38, 39). — Exekutionsamt (S. 39). — Konstriptionsamt (S. 39 ff.). — Kanzlei (S. 44, 45). — Registratur (S. 45).

F. Amtsblatt der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien 45

IV. Auszeichnungen 46—48

Ehrenbürgerrecht (S. 46). — Taxfreies Bürgerrecht (S. 46). — Bürgerrecht mit Rücksicht der Taxen (S. 46). — Salvator-Medaille (S. 46 ff.).

V. Finanzen 49—55

Hauptergebnisse der finanziellen Gebarung (S. 49). — Investitionen (S. 49). — Tilgung der Gemeindefchuld (S. 50). — Aktiva des Gemeindevermögens (S. 50, 51). — Passiva des Gemeindevermögens (S. 51). — Wert des Gemeindegutes (S. 51). — Anglessches Anlehen

(S. 51). — Das 35 Millionen Kronenanlehen der Stadt Wien (S. 52). — Schwebende Schuld (S. 52). — Verwendung der Länderbank als Zahlstelle (S. 52). — Forderung der Gemeinde an die Kommission für Verkehrsanlagen (S. 52). — Reservefonds der Kommission für Verkehrsanlagen (S. 53). — Coupon-Einlösungskonto des 60 Millionen Kronenanlehens (S. 53). — Begünstigungen für das 30 Millionen Kronenanlehen und Übernahme der Rentensteuer (S. 53). — Vorschreibung des 40% igen Zuschlages zur Totalisateurststeuer (S. 54). — Petition um Ausgabe der Noten und Stücke der Kronenwährung (S. 54). — Vergütung der den Städten durch die Besorgung der Geschäfte des übertragenen Wirkungskreises erwachsenden Auslagen (S. 54). — Überlassung der staatlichen Verzehrungssteuer; Schaffung einer staatlichen Alters- und Invaliditätsversorgung (S. 55). — Petition gegen die Einziehung der Zweihellerstücke (S. 55).

VI. Fonds und Stiftungen 56—58

- A. Hilfsfonds zur Unterstützung und Versorgung der durch den Brand des Ringtheaters nothleidend gewordenen Personen 56
- B. Diensthofentrankeasse 57
- C. Stiftungen 57—58
 - 1. Stiftungen für Heiratsausstattungen 57
 - 2. Stiftungen für verschiedene Zwecke 57—58

VII. Steuerwesen 59—63

Feilsetzung des Nachlasses an der Grundsteuer und Hauszinssteuer, sowie der Erwerbsteuer-Hauptsumme (S. 59). — Ergänzungswahlen in die Personaleinkommensteuer-Schätzungskommissionen (S. 59). — Ausmaß der Landesumlagen, Gemeindezuschläge, Handelskammer- und Gewerbeschulbeiträge (S. 59). — Erträgnis der Mietzinse (S. 59, 60). — Abschreibungen an den staatlichen Gebäudesteuern (S. 60). — Erträgnis der Staatssteuern, Landesumlagen und Gemeindezuschläge (S. 60, 61). — Ordnungsstrafen (S. 62). — Gesamtsumme der für Rechnung der Gemeinde eingehobenen Abgaben (S. 62). — Einnahme an Beiträgen für die n. v. Handels- und Gewerbekammer, zur Erhaltung der Gewerbeschulen (S. 62). — Beiträge zur Erhaltung der k. k. Gewölbewache (S. 62). — Gesamtsumme der bei den städt. Steueramts-Abteilungen geleisteten Einzahlungen (S. 62, 63). — Einnahmen der Gemeinde an Steuerzuschlägen (S. 63).

VIII. Rechtsangelegenheiten 64—76

- A. Städtisches Lagerbuch 64
- B. Verträge und sonstige Urkunden 64—68
 - Gründerwerbungen (S. 64 ff.). — Veräußerungen (S. 67, 68). — Miet-, Lieferungs- und Dienstverträge (S. 68). — Refurse (S. 68).
- C. Prozesse 68—69
- D. Außerstreitiges Verfahren 70—71
 - a) Richtigstellung der Grundbücher 70
 - b) Verlassenschaften 70—71
- E. Angelegenheiten vor dem k. k. Verwaltungsgerichtshofe 71—74
- F. Rechtsgutachten 75—76
- G. Geschwornenlisten 76

	Seite
IX. Amtsgebäude	77—81
a) Das Rathaus	77—78
b) Sonstige Amts- und Anstaltsgebäude	78—81
<p style="margin-left: 40px;">Städtisches Amtsgebäude, II., Kleine Sperlgasse 10 (S. 79). — Gemeindegewerkschulen im IV., V., VII., X. und XVI. Bezirke (S. 79). — Städtisches Gebäude, XVI., Arneßstraße 28 (S. 79). — Gemeindehaus für den XVII. Bezirk (S. 80). — Amtshaus im XVIII. Bezirke (S. 80). — Aufgelassene Schule in Neustift am Walde (S. 80.). — Errichtung eines magistratischen Bezirksamtes im XX. Bezirke (S. 80.). — Städtisches Polizei- u. Gefängnißhaus (S. 81). — Bau eines neuen städtischen Museums (S. 81).</p>	
X. Verkehrswege und Verkehrsmittel	82—184
A. Verkehrswege	82—168
a) Gemeindestraßen	82—95
1. Straßenbenennungen	82—83
2. Herstellung und Erhaltung der Straßen	83—88
<p style="margin-left: 40px;">Flächenmaß der in der Erhaltung der Gemeinde stehenden Straßen, Gassen und Plätze (S. 83). — Wichtigere Straßenherstellungen (S. 84 ff.). — Radfahrwege (S. 85). — Bedingungen für die Bestellung von Unternehmern für Pflasterungen (S. 86). — Regulativ für die Durchführung der kurrenten Steinpflasterungsarbeiten (S. 86). — Pflastersteinbrüche in Ober-Österreich (S. 86). — Nicht gepflasterte Straßen (S. 86). — Erhaltung der Schotterstraßen (S. 87). — Straßenwalzen (S. 87). — Schotterbruch am Grelberge (S. 87). — Gepflasterte Straßen (S. 87, 88).</p>	
3. Säuberung und Bespritzung der Straßen, Einsammlung, Abfuhr und Beseitigung des Kehrichtes	88—95
<p style="margin-left: 40px;">Straßensäuberung (S. 88 ff.). — Lohnverhältnisse der städtischen Arbeiter für die Straßenpflege (S. 90, 91). — Erprobung von Apparaten für Straßenreinigung (S. 91). — Hauskehrichtsammlersysteme und Kehrichtbeseitigung (S. 91, 92). — Abbleerplätze für Hauskehricht (S. 92). — Kehrichtverwertung (S. 93, 94). — Schneefräubung (S. 94). — Straßenbespritzung (S. 94, 95).</p>	
b) Sonstige Straßen	95
c) Eisenbahnen	95—125
I. Lokomotivbahnen	95—102
a) Allgemeines	95—96
b) K. k. Staatsbahnen	96—98
c) Stadtbahn	98—99
d) Priv. österr.-ungar. Staatsbahn-Gesellschaft	99
e) K. k. priv. österr. Nordwestbahn	99—101
f) K. k. priv. Südbahngesellschaft	101—102
g) K. k. priv. Eisenbahn Wien—Aspang	102
h) Wiener Verbindungsbahn	102
II. Lokalbahnen	102—105
a) Aktiengesellschaft der Wiener Lokalbahnen	102—105
b) Dampftramway-Gesellschaft, vormalig Krauß & Komp.	105
III. Projektirte Lokal- und Kleinbahnen	105—107
a) Wienerwaldbahn (Lokalbahn Wien—Mauerbach—Judenau)	105
b) Lokalbahn Meidling—Liesing—Kalksburg	105

	Seite
c) Lokalbahn Wien—Preßburg	105—106
d) Elektrische Straßenbahn Wien—Mödling—Lagenburg	106—107
e) Elektrische Kleinbahn vom Bahnhofe Hütteldorf-Hacking zum Wolfersbergwalde	107
f) Elektrische Straßenbahn Praterstern—Ragran	107
IV. Industriegeleise und Schlepfbahnen	108—109
V. Straßenbahnen	109—125
1. Städtische Straßenbahnen	109—123
a) Allgemeines	109
b) Bau neuer Straßenbahnlinien und Umbau der bestehenden Straßenbahnlinien	110—112
c) Streckenausrüstung	112—114
d) Lieferung des elektrischen Stromes	114
e) Bauten in Betriebsbahnhöfen	115
f) Betriebsmittel	115
g) Haltestellen und Wartehallen	115—116
h) Fahrplan und Wageninstradierung	116—121
i) Betriebsdaten	121
k) Dienst- und Arbeitsordnung	121—123
l) Überwachung der vertragmäßigen Verpflichtungen der Gesellschaft	123
2. Neue Wiener Tramway-Gesellschaft	123—125
a) Änderungen in den Geleiseanlagen	123
b) Haltestellen	123
c) Betriebsart	124
d) Fahrplan	124
e) Tarifangelegenheiten	124
f) Betriebsdaten	124—125
3. Probestrecke des Dr. Hillischer	125
d) Brücken	125—127
I. Bau von Brücken	125—126
1. Neubau einer Brücke über den Westbahnhof im Zuge der Holoher- und Ruffengasse im XIV. Bezirke (S. 125, 126). — 2. Herstellung einer Brücke über den Hauptzollamtsbahnhof im Zuge der Marzer- gasse im III. Bezirke (S. 126). — 3. Gehsteg im Zuge der Kleist- gasse über die Wiener Verbindungsbahn im III. Bezirke (S. 126). — 4. Gehsteg im Zuge der Degengasse im XVI. Bezirke (S. 126). — 5. Verbreiterung des Rennweger Durchlasses über die Wiener Verbindungsbahn (S. 126). — 6. Straßenfahrbahnbrücke über den Arbesbach im XIX. Bezirke (S. 126). — 7. Übergangsteg in der Zinnergasse im XI. Bezirke (S. 126).	
II. Erhaltung der Brücken	127
a) Brücken über den Donaustrom	127
b) Donaukanalbrücken	127
c) Wienfußbrücken	127
e) Wasserstraßen	128—168
1. Donauregulierung	128—134
Neubauten (S. 128 ff.). — Erhaltungsbauten (S. 130, 131). — Finanzielles (S. 131 ff.).	
2. Umwandlung des Donaukanales in einen Handels- u. Winterhafen	134—139

	Seite
3. Herstellung des Donau-Öder-Kanales	139—141
4. Wienflußregulierung	141—168
Arbeiten in Weidlingau (S. 141—144). — Arbeiten im Stadtgebiete (S. 144—158). — Brücken der Wienflußregulierung (S. 147 ff.). — Stadtbahn (S. 156). — Objekte der Wientalwasserleitung (S. 157). — Kollbahninstallation (S. 157). — Oberes Wienflußgebiet (S. 158). — Sammelkanäle beiderseits des Wienflusses (S. 159). — Übereinkommen mit dem Hofärar (S. 159—168).	
5. Erhaltung der Ufer und Gerinne und Regulierung von Bächen	168
B. Verkehrsmittel	169—176
a) Lohnfuhrwerk	169—175
Fiafer und Einspänner (S. 169—173). — Taxameterwagen (S. 169—170). — Wechselstandplätze (S. 169). — Einführung des Automobilbetriebes (S. 171—172). — Fiaferlizenzen (S. 172). — Einspännerlizenzen (S. 172). — Verlegungen von Einspännerstandplätzen (S. 173). — Stadtlohnfuhrgewerbe (S. 173). — Stellwagen (S. 173). — Hotelomnibusse (S. 174). — Stellwagenkonzessionen (S. 174). — Änderungen der Omnibusfahrstrecken (S. 174). — Stellwagenstandplätze (S. 174). — Automobil-Omnibusse (S. 174—175).	
b) Verkehr auf dem Donauströme und Donaukanale	175—176
Überfuhren (S. 175). — Beschränkung des Ruderschiffverkehrs im Donaukanale (S. 175). — Absperrvorrichtung (S. 176). — Verlegung der Fischergeschirre (S. 176).	
C. Straßenpolizei	177—179
Rundmachungen zur Regelung des Straßenverkehrs (S. 177—179). — Automobil- und Radfahrordnung (S. 177). — Benützung städtischen Straßengrundes durch Private (S. 179). — Straf-erkenntnisse wegen Übertretung von Straßensicherheits- und reinlichkeitspolizeilichen Vorschriften (S. 179).	
D. Telegraphen-, Telephon-, Rohrpostanlagen	179—184
Städtisches Telegraphen- und Telephonnetz (S. 179). — Telephonanschlüsse (S. 179). — Uebelstände im Telephonverkehr (S. 180). — Übereinkommen mit dem k. k. Handelsministerium, betreffend die Konzession der Gemeinde für den Betrieb ihrer Telegraphen-, Telephon- und elektrischen Signalanlagen (S. 180—183). — Schutz der staatlichen Leitungen gegenüber elektrischen Starkstromanlagen (S. 184).	
XI. Wasserleitungen	185—201
A. Kaiser Franz Josef-Hochquellenleitung	185—190
a) Erweiterung der Hochquellenleitung	185
b) Kaiser Franz Josef-Hochquellenleitung von den bisherigen Bezugsquellen bis Wien	185—186
c) Kaiser Franz Josef-Hochquellenleitung innerhalb des Gemeindegebietes	186—188
Rohrlegungen (S. 186). — Brunnen (S. 187). — Hydranten (S. 187). — Trinkwasserzufuhr (S. 187). — Wasserabgabe an auswärtige Gemeinden (S. 187). — Ausbau des Rohrnetzes sowie der Reservoirs und Wasserabgabe in den Bezirken XI—XIX (S. 188). — Wassermesser (S. 188). — Hausreservoirs (S. 188).	

	Seite
d) Sonstige, auf die Kaiser Franz Josef-Hochquellenleitung Bezug habende Vorkommnisse	188—190
<p>Städtischer Forstbesitz im Hochquellengebiet (S. 188). — Forstkulturarbeiten (S. 188). — Forstbetriebseinrichtung (S. 189). — Forstnutzungen (S. 189). — Betrieb der städtischen Säge (S. 189). — Forstnebennutzungen (S. 189). — Pacht- und Mietzinse (S. 190). — Jagdbetrieb (S. 190). — Sonstige bemerkenswerte Ereignisse (S. 190).</p>	
B. Bau einer zweiten Hochquellenleitung	190—199
I. Allgemeines	190—197
<p>Quellenmessungen (S. 190). — Quellen im Salzgebiete (S. 191 bis 195). — Wasserrechte (S. 195). — Trasse der Hochquellenleitung (S. 195). — Kosten der Leitung (S. 195). — Gemeinderatsbeschluß der Gründung (S. 195). — Gemeinderatsausschuß (S. 195). — Vorbereitungsarbeiten (S. 195, 196). — Feierliche Grundsteinlegung (S. 196). — Schlußrayon (S. 196).</p>	
II. Grundankäufe	197—198
III. Sonstige Angelegenheiten	198—199
C. Ältere Wasserleitungen	199—200
<p>Kaiser Ferdinands-, Ringstraßen- und Stadtpark-Wasserleitung (S. 199). — Neubergens-(Zierleiten-)Wasserleitung (S. 199). — Prinz Eugen-Wasserleitung (S. 200). — Sieberinger Wasserleitung (S. 200). — Nutzwasserleitung vom Lagerhaus-Schöpfwerke für den Zentralviehmarkt (S. 200).</p>	
D. Wiental-Wasserleitung innerhalb des Gemeindegebietes	200—201
<p>Rohrlegungen (S. 200). — Brunnen (S. 200). — Hydranten (S. 201). — Pissoirs (S. 201). — Ausbau der Reservoirs und Wasserabgabe in den Häusern (S. 201). — Wassermesser (S. 201).</p>	
XII. Kanäle	202—215
A. Bau und Erhaltung der Kanäle	202—208
a) Normative Bestimmungen	202—208
b) Größere Kanalbauten	208—214
<p>1. Umbau des Kanales in der Großen Mohrengasse und Schmelzgasse im II. Bezirke (S. 203). — 2. Kanalbauten auf den Rothschen Gründen im Prater (S. 203). — 3. Umbau des Hauptkanales in der Landstraße Hauptstraße (S. 203). — 4. Verlegung des rechten Wienfluß = Sammelkanales und Kanalisierung am Karlsplatz (S. 204). — 5. Entlastungskanal Waaggasse-Pfeßgasse (S. 204). — 6. Kanalumbauten im IX. Bezirke (S. 205). — 7. Vorlage eines generellen Projektes für den Bau von Entlastungskanälen im X. und XI. Bezirke (S. 205). — 8. Sammelkanal im XI. Bezirke (S. 205). — 9. Kanalbauten im XII. Bezirke (S. 206). — 10. Regenwasserkanäle im Altmannsdorf und Hedenhof (S. 206). — 11. Lainzerbad-Einwölbung (S. 207). — 12. Kanalisierung von Unter-St. Veit (S. 207). — 13. Kanalisierung von Baumgarten (S. 207). — 14. Kanalisierung von Hütteldorf (S. 208). — 15. Entlastungskanal für den Ottakringerbach (S. 208). — 16. Schotterfang und Spülanlage „Alsbach“ und Schotterfang „Kräuterbach“ in Neuwaldbegg im XVII. Bezirke (S. 209). —</p>	

17. Kanalumbau Hernalser Hauptstraße—Rosensteingasse (S. 209). — 18. Kanalumbauten im XVIII. Bezirke (S. 209). — 19. Kesselsbach- bachleinwölbung (S. 209). — 20. Kanalumbau in der Döbblinger Hauptstraße (S. 210). — 21. Kanalisierung der Weinberggasse im XIX. Bezirke (S. 211). — 22. Haupt sammelkanäle beiderseits des Donaukanales (S. 211—214).	
c) Anzahl und Gattung der Kanalbauten	214
d) Hauskanäle	214
B. Kanalräumung und Unratsabfuhr	214—215
XIII. Forstbesitz und Gartenanlagen	216—225
A. Forstbesitz	216
B. Gartenanlagen	216—225
Gärtnerische Ausgestaltung der Gürtelstraße (S. 216, 217). — Gärtnerische Herstellungen längs der Wientallinie der Stadtbahn (S. 218, 219). — Gärtnerische Ausgestaltung des Karlsplatzes und der angrenzenden Straßenzüge und Plätze (S. 219, 220). — Wiederherstellung des Kinderparks im III. Bezirke (S. 220). — Er- wähnenswerte Herstellungen in den einzelnen Bezirken (S. 220 ff.). — Städtische Baumschule in Albern (S. 224, 225). — Gartenbänke (S. 225). — Auslagen für die kurrente Erhaltung und Pflege der städtischen Gartenanlagen und Baumpflanzungen, sowie für die Herstellung neuer Gartenanlagen (S. 225).	
XIV. Denkmäler	226—228
Goethedenkmal, Gutenbergdenkmal (S. 226). — Gedenktafeln aus Erz im Rathause (S. 226). — Errichtung eines monumentalen Brunnens auf dem Mozartplatz im IV. Bezirke (S. 227). — Denkmäler in städtischen Garten- anlagen (S. 228). — Strauß-Gedenktafel (S. 228). — Arbeiten an be- stehenden Denkmälern (S. 228).	
XV. Beleuchtungswesen	229—235
A. Gasbeleuchtung	229—233
a) Öffentliche Beleuchtung	229—232
Zahl der Flammen für die öffentliche Beleuchtung (S. 229). — Aus- lagen für die öffentliche Beleuchtung mittels Gas (S. 229). — Gesamt-Gasverbrauch (S. 229). — Beleuchtungsausführungen größerer Art (S. 230). — Länge der Hauptgasrohre (S. 230). — Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen der Gasbeleuchtungs- verträge (S. 230). — Entgasung des Rohrnetzes der Imperial- kontinental-Gas-Assoziation (S. 231). — Herausnahme der Gas- rohre aus dem Straßenkörper (S. 231). — Ausstellung von Be- leuchtungsapparaten (S. 232).	
b) Beleuchtung der städtischen Gebäude	232—233
c) Geschäfte, welche aus der Handhabung der für die Ausführung von Gasrohrleitungen und Beleuchtungsanlagen geltenden Vorschriften entspringen	233
B. Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung	233—235
a) Verträge mit den Elektrizitätsgesellschaften	233—234
b) Öffentliche Beleuchtung mit elektrischem Lichte	234
c) Elektrische Beleuchtung in städtischen Gebäuden und Anstalten	234—235
d) Überwachung der elektrischen Privatanstalten	235

	Seite
XVI. Markt- und Approvisionierungswesen	236—246
A. Geschäftsführung des Marktamtes	236
B. Maßnahmen gegen die Lebensmittelteuerung	236—239
Fleischverkaufsstände (S. 236). — Verwertung schwachmännigen Schweinefleisches (S. 236). — Stellungnahme gegen die Erhöhung der Kohlenpreise (S. 237). — Regelung der Fleischapprovisionierungs- frage (S. 238). — Versorgung des Wiener Marktes mit Seefischen (S. 239). — Untersuchungsanstalt für Lebens- und Genußmittel (S. 239). — Verkauf und Ausschank von Kunstweinen (S. 239).	
C. Märkte	239—246
a) Zentralviehmarkt	239—242
Viehzufuhr (S. 239—241). — Ausgestaltung der Markteinrichtungen des Viehmarktes St. Marx (S. 241). — Transport lebenden Stroh- viehes in die Schlachthäuser (S. 241). — Entwurf einer neuen Marktordnung (S. 242).	
b) Großmarkthalle	242—244
Erweiterungsbauten (S. 242, 243). — Neuer Gebührentarif für den täglichen Fleischmarkt (S. 243). — Fleischmarktzufuhr (S. 244).	
c) Sonstige Markthallen	244
d) Fischmarkt	244—245
e) Städtischer Pferdemarkt	245
f) Sonstige Märkte	245—246
D. Markt- und Lebensmittelpolizei	246
E. Landeskultur-Angelegenheiten	246
XVII. Gesundheitswesen	247—286
A. Gesundheitspolizei	247—263
a) Organisation des Gemeinde-Sanitätsdienstes. Städtisches Sanitäts- personal	247—250
Stellenbesetzungen, Änderungen der Dienststrahons (S. 247, 248). — Geburtshilflicher Beistand in der Armenbehandlung (S. 248). — Zahl der Amtshandlungen des Stadtphysikates (S. 248, 249). — Pension der Sanitätsaufseher, Sanitätsdiener u. (S. 249). — Evidenzhaltung der Sanitätspersonen (S. 249). — Zulassung von Frauen zu den medizinischen Studien (S. 249). — Führung aus- ländischer Dokortitel (S. 249). — Expedition von Medikamenten (S. 249). — Ärztekammerwahl (S. 250). — Gesamtzahl der Sanitätspersonen (S. 250). — Verurteilungen von Hebammen (S. 250). — Rückstellung der Diplome nach Verurteilung von Ärzten oder Hebammen (S. 250).	
b) Prophylaktische Vorkehrungen	250—253
c) Desinfektionswesen	253—254
d) Impfwesen	254—256
1. Öffentliche Impfung	254—255
2. Schulkinderimpfungen	255
3. Schutzimpfungen gegen Wut	255—256
4. Diphtheriebehandlung mit Heilserum	256
e) Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen	256—258
f) Apotheken	258—259
g) Exhumierungen, Obduktionen, Totenbeschau	259—263
Totenbeschauordnung und Instruktion für die mit der Totenbeschau in Wien betrauten städt. Amtsärzte (S. 259—262). — Kosten für Instrumente zur Vornahme der sanitätspolizeilichen Obduktionen (S. 263). — Obduktion im Falle eines Selbstmordes (S. 263).	

	Seite
B. Anstalten und Einrichtungen für Gesundheits- und Krankenpflege	263—275
a) Städtische Badeanstalten	263—268
1. Donaubäder	263—264
Das städt. Bad am rechten Donauufer (S. 263). — Bassin nächst der Kaiser Franz Josefs-Brücke (S. 263). — Das städt. Donau- freibad (S. 263). — Städt. Floßbad in Kahlenbergerdorf (S. 264).	
2. Volksbäder	264—267
3. Theresienbad im XII. Bezirke	267
4. Badeanstalt im XIII. Bezirke, Hütteldorf	267—268
5. Hernalser Voll- und Schwimmbad im XVII. Bezirke	268
6. Bad im Ruglerparke im XIX. Bezirke	268
b) Bedürfnisanstalten	268—269
c) Kranken- und Leichentransport, Rettungswejen	269—273
Krankentransporte, Leistungen der Sanitätsstationen (S. 269, 270). — Regelung des Krankentransportes mit Hilfe des Spitalzettels (S. 270—272). — Hilfeleistungen (S. 273). — Subventionen für Rettungsdienst (S. 273).	
d) Heilanstalten	273—275
C. Begräbniswesen	275—278
a) Begräbniswesen im allgemeinen	275—276
b) Erweiterung von Friedhöfen	277
c) Bemerkenswerte Vorkommnisse auf einzelnen Friedhöfen	277—278
1. Wiener Zentralfriedhof	277—278
2. Die übrigen Friedhöfe im Gemeindegebiete	278
D. Veterinärpolizei	279—286
a) Veterinärpolizei im engeren Sinne	279—283
Viehmarkt St. Marx (S. 279). — Städt. Pferdemarkt (S. 279, 280). — Handelsstallungen für Ruzvinder (S. 280). — Stabile Ruz- viehbestände (S. 280, 282). — Städt. Wafenmeisterei (S. 282, 283).	
b) Fleischhygiene (Fleischbeschau)	283—286
Beschau in den Schlachthäusern (S. 283). — Beschau von Tieren und Fleisch in der Großmarkthalle, auf Privatschlachtbrücken und Bahnhöfen (S. 283, 284). — Schlachthäuser (S. 284—286). — Zentralpferdeschlachthaus (S. 286).	
XVIII. Öffentliche Sicherheit	287—289
A. Die k. k. Zivil-Sicherheitswache	287—288
B. Schubangelegenheiten	288—289
XIX. Städtisches Arbeitsvermittlungsamt	290—291
XX. Armenwesen	292—316
A. Organisation der Armenpflege	292—293
B. Fonds und Stiftungen für die Zwecke der öffentlichen Armenpflege	293—298
a) Fonds der öffentlichen Armenpflege	293—297
1. Wiener allgemeiner Versorgungsfonds	293—294
2. Bürgerladsfonds	294
3. Bürgerspitalsfonds	294—296
4. Johannesspital- und Großarmenhaus-Stiftungsfonds	296
5. Der Wiener Landwehrfonds	296—297
6. Der Waisenfonds	297
b) Armenstiftungen	297—298
c) Legate und Geschenke für Zwecke der öffentlichen Armenpflege	298

	Seite
C. Armenbeteiligung	299—302
a) Vorübergehende Armenbeteiligung	299—300
b) Periodisch wiederkehrende (zeitliche und dauernde) Armenbeteiligung	300—302
1. Pfründen aus Gemeindemitteln	300—301
2. Pfründen aus dem Bürgerladfonds	301
3. Pfründen aus dem Bürgerhospitalfonds	301
4. Pfründen aus dem Landwehrfonds	301
5. Pfründen aus dem Hospitalfonds	301
6. Dauernde Beteiligung aus Stiftungsinteressen	302
D. Sorge für obdach- und arbeitslose Arme	302—303
E. Armenkrankenpflege	303—307
a) Armenkrankenpflege außerhalb der Heilanstalten	303—306
1. Armenärztliches Personal	303—304
2. Unentgeltliche Beteiligung mit Medikamenten	304
3. Beteiligung mit Bandagen und Optikerwaren	304
4. Beteiligung mit Badeanweisungen	304
5. Unterbringung armer Kranker in Heilbädern	304—306
b) Armenkrankenpflege innerhalb der Heilanstalten	306—307
F. Armenkinderpflege	307—312
a) Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten	308—309
b) Armenkinderpflege innerhalb der Anstalten	309—312
1. Städtisches Asyl für verlassene Kinder	309
2. Städtische Waisenhäuser	309—311
3. Verpflegung von Kindern in nicht städtischen Anstalten	311—312
G. Armenversorgung	312—316
a) Grundarmenhäuser	312—313
b) Grundspitäler	313
c) Armenhäuser der ehemaligen Vorortegemeinden	313
d) Versorgungshäuser	313—316
XXI. Baupolizei	317—325
A. Normative Bestimmungen	317—318
B. Bautätigkeit und Handhabung der Baupolizei	319—325
Behördlich genehmigte Bauten (S. 319). — Zahl der Benützungsbewilligungen (S. 319). — Zuwachs an Gebäuden (S. 320). — Tatsächlich ausgeführte Bauten (S. 320). — Umbau der Häuser mit 18jähriger Steuerfreiheit (S. 320). — Zahl der Häuser, Wohnungen und Wohnungsbestandteile (S. 320). — Wichtigere Bauten (S. 320, 321). — Wichtigere Industriebauten (S. 321). — Baulinienbestimmungen (S. 322—323). — Niveaubestimmungen (S. 323). — Grundabteilungen (S. 324—325). — Städtische Prüfungsanstalt für hydraulische Bindemittel (S. 325).	
XXII. Feuerlöschwesen und Vorkehrungen gegen Überschwemmungen	326—336
A. Feuerlöschwesen	326—335
a) Normative Bestimmungen	326
b) Städtische Feuerwehr	326—335
1. Organisation	326—330
Administrative Angelegenheiten (326, 327). — Personal (S. 327). — Meldewesen (S. 328, 329). — Lösch- und Rettungsgeräte (S. 329, 330). — Verspannungswesen (S. 330). — Unterfunftlokalitäten (S. 330).	

	Seite
2. Tätigkeit der Feuerwehr	331
3. Größere oder bemerkenswerte Brände im Jahre 1900	331—333
4. Spenden und Stiftungen für die städtische Feuerwehr	333
5. Freiwillige Feuerwehren	333—335
6. Auslagen für das Feuerlöschwesen	335
B. Vorkehrungen gegen Überschwemmungen	335—336
XXIII. Kultus, Eheangelegenheiten und Matrikenfuhrung	337—342
A. Kultusangelegenheiten	337—340
a) Patronatsangelegenheiten	337
b) Herstellungen an städtischen Patronatskirchen und Pfarrhosen	337
c) Herstellungen in Kirchen und Pfarrhosen fremden Patronates	338
d) Bau neuer Kirchen und Pfarrhose	338—339
e) Regelung der Pfarrsprengelgrenzen	339
f) Evangelische Kirchen	340
B. Eheangelegenheiten	340—341
a) Normative Bestimmungen	340—341
b) Eheaufgebote und Eheschließungen vor dem Magistrate	341
C. Matrikenfuhrung	341—342
a) Normative Bestimmungen	341—342
b) Matrikenfuhrung des Magistrates	342
XXIV. Unterricht	343—381
A. Schulbehörden	343—344
Bezirkschulrat (S. 343). — Schulinpektionsbezirke (S. 343). — Ortschulrate (S. 343, 344).	
B. Fonds und Stiftungen für Unterrichtszwecke	344—346
a) Lehrerpensionsfonds	344—345
b) Stiftungen für Unterrichtszwecke	345—346
C. Städtische Volksschulen	346—370
a) Schulbauten, Schulgebäude und Schuleinrichtung	346—359
Volksschule in der Vorgartenstrae im II. Bezirke (S. 346). — Schulgebäude im X. Bezirke, Herzgasse, Knollgasse und verlängerte Laaberstrae (S. 346—348). — Volksschule, XI., Kaiser-Ebersdorfer- straße (S. 348). — Volksschule, XII., Ruderergasse (S. 349). — Volksschule, XIII., Linzerstrae (S. 349). — Volksschule, XVII., Raftnergasse (S. 350). — Erweiterungen durch Zubauten (S. 350, 351). — Umänderungen in Schulhäusern (S. 351, 352). — Grundwidmungen, bezw. Grunderwerbungen für Schulbauzwecke (S. 352—354). — Schulhygiene (S. 354). — Zahl der städtischen Schulgebäude, die Eigentumsverhältnisse daran und Anzahl der darin untergebrachten Schulen (S. 354). — Veränderungen in der Einrichtung und Organisation der Schulen (S. 354—358). — Einführung der Klosetz- und Pissoirspulung in mehreren Schulen der bestandenem Vorortegemeinden (S. 354, 355). — Verbesserung der Beleuchtung (S. 355). — Rekonstruktion der Schulbanke (S. 355). — Staubhol (S. 356). — Die Schulkapelle in der Schule, II., Aspernallee (S. 356). — Knabenhandarbeit (S. 356). — Schulmuseum (S. 356). — Stenographieunterricht an Bürger- schulen (S. 357). — Teilung von Abteilungen für den israelitischen Religions- unterricht (S. 357). — Verhalten in Schulen beim Ausbruch eines	

	Seite
Brandes (S. 357). — Überlassung von Schulräumen an schulfremde Personen (S. 358). — Dauernde Bestellung von tragbaren Schulfahnen (S. 358). — Schuldiener (S. 358). — Gewährung des Stiefelpauschales u. an die provisorischen Schuldienerinnen (S. 358, 359).	XXXX
b) Lehrpersonen an den städtischen Volksschulen	359—363
Auszahlung von gnadenweisen Ferieneremerationen an Substituten (S. 359). — Reisekosten für Lehrer zum Besuche der Pariser Weltausstellung 1900 (S. 359, 360). — Verwendung städtischen Brennmaterials zur Beheizung der Schulleiterwohnungen (S. 360). — Systemisierung von Lehrstellen an zwei unter einer Leitung verbundenen Schulen (S. 361). — Anfallsfrist der Dienstalterszulagen der Lehrpersonen (S. 361). — Remuneration der Lehrpersonen für Beaufsichtigung der Schulkinder beim Eislaufen (S. 361). — Überstunden-Remunerationen (S. 361). — Überklassen-Remunerationen im Falle der Erkrankung des Schulleiters (S. 362). — Lehrmittelzentrale (S. 362). — Veränderungen im Status der definitiven Lehrpersonen (S. 362, 363).	
c) Schüler der städtischen Volksschulen	363—364
Zahl der Schüler (S. 363). — Schulverhältnisse der Schüler (S. 363, 364). — Statistik über die Arbeits- und Lebensverhältnisse der Schulkinder (S. 364).	
d) Bekleidung und Auspeisung armer Schulkinder	364—365
e) Anschaffung von Lernmitteln für arme Schulkinder	365—368
f) Lehrer- und Schülerbüchereien, Lehrmittelsammlungen	368—369
g) Finanzielles	369
D. Städtische Kindergärten	370—371
E. Jugendspielfläche und Schulgärten	372
F. Städt. Unterrichtsanstalten für nicht vollsinnige Kinder	372—373
G. Städtische Mittelschulen	374—375
H. Das städtische Pädagogium	376—377
J. Gewerbliche Lehranstalten	377—381
Errichtung neuer gewerblicher Schulen, Eröffnung von Parallelabteilungen und neuen Unterrichtsabteilungen an solchen Schulen (S. 377—379). — Lehrlingsturnen (S. 379). — Niedere gewerbliche Lehranstalten (S. 379). — Höhere Gewerbeschulen (S. 379, 380). — Staatsanstalten (S. 380, 381). — Diehl'sche Fortbildungsschule für Mädchen im V. Bezirke (S. 380).	
XXV. Städtische Sammlungen und Archiv	382—385
A. Bibliothek	382—383
B. Historisches Museum	383—384
C. Archiv	384—385
XXVI. Kaiser-Jubiläums-Stadttheater	386
XXVII. Wiener Kommunal-Sparkassen	387—389
XXVIII. Reichsrats- und Landtagswahlen	390
A. Reichsratswahlen	390
B. Landtagswahlen	390

	Seite
XXIX. Gewerbewesen	391—418
A. Gewerbeangelegenheiten im engeren Sinne	391—407
a) Reformen im Gewerbewesen	391
b) Normative Erlässe und Entscheidungen	391—393
c) Arbeiterschutz und Sonntagsruhe	393—396
d) Handelsverträge	396
e) Umfang und Ausübung der Gewerbe	396—399
f) Gewerbegerichtswahlen	399—401
g) Genossenschaften	401—404
Zahl der Genossenschaften (§. 401). — Änderung der Genossen-	
schaftstatuten (§. 401). — Jahres-Schlusrechnungen der Genossen-	
schaften (§. 401). — Entscheidungen oder Verfügungen, betreffend	
die Genossenschaften (§. 402). — Zahl der genossenschaftlichen Ge-	
hilfen-Krankenkassen (§. 403). — Entscheidungen und Erlässe über	
Angelegenheiten der Gehilfenkrankenkassen (§. 403). — Lehr-	
lingskrankenkassen (§. 403). — Meisterkrankenkassen (§. 404). —	
h) Privilegien-, Marken- und Musterchutz-Angelegenheiten	404
i) Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Aktiengesellschaften und sonstige	
der öffentlichen Rechnungslegung unterworfenen Unternehmungen	404
k) Hausierwesen	404—406
l) Feilbietungen	406—407
B. Unfall- und Krankenversicherung	407—418
Revision der Gesetze (§. 407). — Kundmachung des k. k. Handels-	
ministeriums, betreffend die Errichtung einer Unfallverhütungs-	
kommission (§. 407, 408). — Zivilrechtliche Haftung der Betriebs-	
unternehmer bei Unterlassung der Unfallsanzeigen (§. 408). —	
Vorzugspfandrecht der rückständigen Beiträge für die Arbeiter-Unfall-	
versicherungsanstalten, für die Bezirks-, Betriebs-, Bau- und Ge-	
nossenschafts-Krankenkassen, sowie für die Bruderladen (§. 408, 409).	
a) Unfallversicherung	409—412
Beitragstarif der Arbeiter-Unfallversicherungsanstalt für Nieder-	
österreich (§. 409). — Gebahrungsausweis der Arbeiter-Unfall-	
versicherungsanstalt für Niederösterreich in Wien (§. 409). —	
Varentschädigungen an Verletzte, bezw. deren Hinterbliebene	
(§. 409, 410). — Zahl der einkatastrierten unfallversicherungs-	
pflichtigen Betriebe (§. 410). — Strafamtshandlungen (§. 410).	
Unfallsanzeigen und Unfallserhebungen (§. 410). — Erbauung	
von Arbeiterwohnhäusern durch die Arbeiter-Unfallversicherung-	
anstalt (§. 410, 411). — Verjährung der Übertretungen des § 51	
U.-B.-G. (§. 411). — Wichtige Entscheidungen und Verordnungen	
(§. 411, 412).	
b) Krankenversicherung	412—417
Den Schiedsgerichten der Bezirkskrankenkassen von den ordentlichen	
Gerichten zu leistende Rechtshilfe (§. 412). — Stempelbehandlung	
der zur Begründung und Abwicklung der Rechtsverhältnisse zwischen	
den registrierten Hilfskassen und den Versicherten erforderlichen	
Eingaben (§. 413). — Wiener Bezirkskrankenkasse (§. 413, 414).	
— Betriebskrankenkassen (§. 414). — Baukrankenkassen (§. 414).	
— Vereins-Krankenkassen (§. 414). — Registrierte Hilfskassen	
(§. 414). — Strafamtshandlungen (§. 415). — Befreiungen von	
der Krankenversicherungspflicht (§. 415). — Wichtige Entscheidungen	
und Verordnungen in Krankenversicherungs-Angelegenheiten	
(§. 415—417).	
c) Kranken- und Unfallfürsorge für städtische Arbeiter (Bedienstete)	417—418
A. Krankenfürsorge (§. 417, 418); B. Unfallfürsorge (§. 418).	

	Seite
XXX. Militärangelegenheiten	419—429
A. Normative Bestimmungen	419—421
a) In Bezug auf das Heer und die Landwehr	419—420
b) In Bezug auf den Landsturm	420—421
c) In Bezug auf Einquartierungs- und Vorspannsangelegenheiten	421
B. Ergänzung des Heeres und der Landwehr	421—422
a) Stellung der Einheimischen	421—422
b) Stellung der Fremden	422
C. Evidenzhaltung der nicht aktiven Mannschaft des Heeres und der Landwehr	423
D. Landsturm	423—425
E. Einquartierungs- und Vorspannsangelegenheiten	425—428
a) Einquartierungsangelegenheiten	425—427
b) Vorspannsangelegenheiten	427
c) Pferdeklassifikation und Fuhrwerkszählung	427—428
F. Militärartwesen	428—429
XXXI. Gewerbliche und Kreditunternehmungen der Gemeinde	430—474
A. Lagerhaus der Stadt Wien	430—436
B. Städtische Gaswerke	436—443
Gemeinderatsausschuß für die städtische Gasbeleuchtung (S. 436). —	
Instruktion für den Werksarzt (S. 437, 438). — Betriebs-	
assistentenstellen (S. 438). — Altersversorgung der Arbeiter (S. 438).	
— Bezug von Koks durch die Beamten und Bediensteten (S. 438).	
— Auszahlung des Lohnes an die zur periodischen Waffenübung	
einberufenen Arbeiter (S. 438, 439). — Schlepfbahn (S. 439). —	
Preis für Gas und Koks (S. 439). — Ausführung von Arbeiten	
für die öffentliche Beleuchtung in den Wintermonaten (S. 439). —	
Betrieb und finanzieller Erfolg (S. 439—443). — Erweiterung des	
Hauptrohrnetzes (S. 441).	
C. Städtisches Elektrizitätswerk	444—466
Projekte, Ankauf von Grundstücken (S. 444—446). — Beschluß	
der Erbauung eigener Elektrizitätswerke für den Straßen-	
bahnbetrieb (S. 446). — Prüfung der beiden Bestote durch	
eine Expertise (S. 446—452). — Vergebung der Erbauungs-	
arbeiten (S. 453, 454). — Kostenanschläge, Anlehen (S. 454,	
455). — Beschluß der Erbauung zweier Kraftwerke und Vertrag	
mit der k. k. priv. österr. Länderbank und der Aktiengesellschaft	
Österreichische Hundertwerke (S. 455—458). — Bestimmungen	
für den Gemeinderatsausschuß zur Durchführung des Baues	
städtischer Elektrizitätswerke (S. 458, 459). — Konzessions-	
erwerbung (S. 459). — Handelsgerichtliche Protokollierung	
(S. 460). — Baustellen für die fünf Unterstationen (S. 460,	
461). — Konstituierung des Gemeinderatsausschusses (S. 461).	
— Bauarbeiten (S. 461—465).	
D. Wiener Rathauskeller	466—471
E. Städtische Pfandleihanstalt	471—472
F. Städtische Kaiser Franz Josef-Jubiläumss-Lebens- und Renten-Versicherungs-	
anstalt	472—474

Verzeichnis der Abbildungen.

- | | |
|---|-----|
| 1. Das Wehr in Rußdorf (in Funktion während des Hochwassers 1899) | 135 |
| 2. Pilotierungsarbeiten für die Kaimauern (Donaukanal) | 136 |

Wienflußregulierung:

- | | |
|--|-----|
| 3. Ansicht des Endwerkes der Bassinanlagen in Weidlingau | 142 |
| 4. Zollamtssteg und Stadtbahnbrücke | 149 |
| 5. Ansicht der Stubentorbrücke vor Beginn der Arbeiten | 150 |
| 6. Ansicht der neuen Stubentorbrücke | 151 |
| 7. Ansicht der Karolinenbrücke vor Beginn der Arbeiten. | 152 |
| 8. Ansicht der Karolinenbrücke nach Beendigung der Arbeiten. | 153 |

Zweite Hochquellenleitung:

- | | |
|--|-----|
| 9. Wildalpen | 191 |
| 10. Der Koller-See. | 192 |
| 11. Der Siebenseebach. | 192 |
| 12. Die Schreierklamm. | 193 |
| 13. Die Kläfferbrünne | 194 |
| 14. Die Brunngraben-Quelle | 194 |
| 15. Gasthaus Schützenauer in der „Hölle“ | 199 |

Denkmäler:

- | | |
|-------------------------------------|-----|
| 16. Das Goethe-Denkmal. | 226 |
| 17. Das Gutenberg-Denkmal | 226 |

Kathauskeller:

- | | |
|--------------------------------------|-----|
| 18. Der Volkstempel | 467 |
| 19. Die Alsegg-Loge | 467 |
| 20. Die Stranitzky-Loge | 469 |
| 21. Die Strauß-Banner-Loge | 469 |

